

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Babensham		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09187116	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Erster Bürgermeister Hr. Huber		
Landkreis	Rosenheim		
Regierungsbezirk	Oberbayern		

## Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Gemeinde Babensham (Neudeck, Penzing, Bärnham, Babensham, Griesmeier, Tötzham und Kling)
Ausbauender Netzbetreiber:	Deutsche Telekom

### Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	

**Datum** 21.03.2016

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

### 1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	ja			
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS		
	Schnaitsee	09189142		
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Das Erschließungsgebiet ist an den Netzknoten Wasserburg am Inn und Schnaitsee angeschlossen und wird über Kabelverzweiger (KVz) versorgt. Das Erschließungsgebiet umfasst die KVz's A30, A54, A55, A56, A57, A854, A954, A955 und A958 und A90, A91 und A3. Zu den KVz A30, A54 (Mitversorgung A954), A55 (Mitversorgung A955), A56, A57, A958, Aneu1, Aneu2 (Mitversorgung A854, Aneu3 und Aneu4 und A90, A91, A3 und Aneu5 und Aneu6 Glasfaserkabel verlegt, MSAN-Outdoor-Technik in Multifunktionsgehäusen installiert und die Anbindung an das IP-Backbone der Telekom hergestellt.			
Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	30.12.2015		(Tag.Monat. Jahr)	
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja		(ja/nein)	
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.	Upload mind.		(Anzahl)
	30 (Mbit/s)	2,7000 (Mbit/s)	1368	
	50 (Mbit/s)	10,0000 (Mbit/s)	71	
	100,0000 (Mbit/s)	90,0000 (Mbit/s)	5	

Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)		12.2016	(Monat.Jahr)
---	--	---------	--------------

## 2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	Hybrid	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	<b>FTTC</b>	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	ja
	entbündelter Zugang zum KVz	ja
	Bitstromzugang	ja
	<b>FTTB/FTTH</b>	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	<b>Kabelnetz</b>	
	Zugang zu Leerrohren	
	Bitstromzugang	
	<b>Passive Netzinfrastruktur</b> (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	
	<b>Mobile/Drahtlose Netze</b>	
	Bitstromzugang	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	
	Zugang zu Backhaulnetzen	
<b>Satelitenplattform</b>		
Bitstromzugang		
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	7415	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	1150	(Meter)
	Leerrohr	2730	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	54585	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	15	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON		(Anzahl)

### 3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF <u>und</u> in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf/dwg) übersand und befindet sich im Anhang.	ja
--	----

### 4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

